

Architektur

Grundlagen

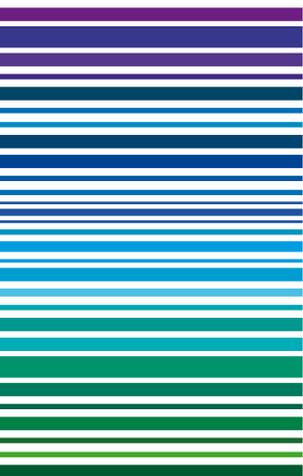
Wintergarten-Design

Beschattung

Trends

Eines der ältesten Special-Interest-Magazine ist 40 Jahre jung!

2020



Der Wintergarten

Wohnraum im Einklang mit der Natur



inspiration **DER WINTERGARTEN 2020**

als animierte App- und eBook-Version, kostenlose App im:



Editorial	05
Viel Neues	07
Termine Auflage	08
Vertrieb	08
Digital	10
Kontaktdaten	11
Formate	12
Advertorials (Promotion)	15
Preise	16
Beihefter & Co.	18
Online	23
AGB	24



Bild: SOLARLUX

DER WINTERGARTEN

Wintergarten

2020

Die Premiumpublikation „Der Wintergarten“ ist nunmehr seit über 36 Jahren ein fester Bestandteil der europäischen Medienlandschaft. Die ersten Jahre mitgezählt, in denen das Medium unter dem Namen „Der Garten“ publiziert wurde, kommen stolze 35 Jahre Erfahrung rund um den Wintergarten zusammen. „Der Wintergarten“ ist somit eines der ältesten Special-Interest-Magazine in diesem Segment: das große, meinungsbildende Trendmagazin rund um den Wintergarten

Das Magazin wird in vielen europäischen Ländern publiziert, die Schwerpunkte liegen jedoch in Deutschland, der Schweiz und in Österreich. Daneben wird es in den BeNeLux-Ländern, in Italien (Südtirol), Spanien, Portugal, Slowenien und Griechenland veröffentlicht. Aber auch in Moskau, St. Petersburg und in Litauen ist das Magazin in einigen Verkaufsstellen zu beziehen. Abonnenten beziehen in der Regel zwei Ausgaben hintereinander: eines zu Beginn der Planung und ein weiteres während Durchführung der Sanierung oder des Neubaus. Die App-Version ist seit Juni 2010 erhältlich. Da das Magazin einmal pro Jahr vertrieben wird, liegt die Durchschnittsdauer eines Abonnementes also bei zwei Jahren.

Neben dem Printmedium ist die Publikation auch als eBook erhältlich, der Onlineauftritt unter www.der-wintergarten.com ist stark frequentiert.

editorial



„**Der Wintergarten**“ bekommt ein neues Gesicht: Seit 2014 wird das Magazin nach 10 Jahren ohne grundlegende Layoutveränderungen komplett relauncht. Ein neues, aufwendiges Cover, ein neues, emotionales Layout, eine neue Haptik, eine nachhaltige und werthaltige Produktion auf höchstem technischen Niveau.

Die Magazinproduktion erfolgt im Rahmen unserer Premium-Magazin-Serie „edition“ im neuen Format von 250 x 310 mm, mit Coververedelung, Folien-Titel-Prägung und neuem Papier. Die Magazinserie „edition“ wird seit über 10 Jahren im Verlag publiziert und zählt zu den erfolgreichsten Premium-Magazin-Titeln im deutschsprachigen Raum. „inspiration Das Bad Badplanung“ und „inspiration ARCHITEKTUR!“ sowie „inspiration Der Wintergarten“ sind mit Marktführer in ihrem Segment. Die Publikation ist sowohl als Magazin sowie als Buch zugelassen, es ist mit einem EAN- und mit einem ISBN-Code ausgestattet. Diese gehören zu den Magazinentitel „Das Bad“ und „inspirationDESIGN! architektur & design“.

Die Printausgabe wird über den Kiosk, den Bahnhofsbuchhandel sowie über den regulären Buchhandel und Onlinebuchhandel vertrieben. Die elektronisch vollanimierte Ausgabe wird über die App-Versionen der einzelnen Appstores wie Apple, Google, sowie Kindle vertrieben. Die Printausgabe wird zu einem Copypreis von 14,80 Euro vertrieben.

Der EVT ist zum 9. Februar 2019 angekündigt.

Der Wintergarten rückt immer mehr in den Mittelpunkt der Wohnung.

Termine

2020	EVT:	07. Februar 2020
	Redaktionsschluss:	15. Dezember 2019
	Anzeigenschluss:	20. Dezember 2019
	Druckunterlagen bis:	5. Januar 2020

Auflage: 75.310

Verkaufte Auflage der:
Online-eBook-Version 912

App-Version: 10.418
(Verkaufte Exemplare der App-Version Stand September 2019)

Vertriebswege:

Verkauf: Handel, Grosso, BB,

Abonnenten: Architekten, Planer, Endverbraucher

Auslagen: Ausstellungen, Hausmessen, Industrie

Restauflage & Remittenden: Package mit
„ambitionen**DESIGN!** architektur & design“

App-Version: Animiert, iPad.

Produkt & Architektur:
Qualität & Design ist Nachhaltigkeit

Wir zeigen:

Material:
Glas | Profile | Holz | Stahl | Aluminium

Architektur:
viele Anregungen und Beispiele

Planung:
Standort | Formen | Stil | Solar | Möglichkeiten

Schwerpunktthemen:
Beschattung | Neuheiten

Bepflanzung:
Topfpflanzen |
Kalt- und Warm-Hausbepflanzung

Datenübertragung: E-Mail: daten@medienhaus-brandenburger.de

Datenformat: PDF, X-3 komform
EPS, TIFF (CMYK)
offene Dateien (nur auf Anfrage)

Datenträger: CD-ROM, DVD-ROM (Mac, PC), Blue Ray,
USB-Stick

Ausdruck: Inhaltsverzeichnis

Andruck: verbindlicher Digitalproof

Kontrollausdruck: Digitalproof

Bildauflösung: 140 oder 160 l/cm

Rasterweiten: 70er (Inhalt), 80er (Umschlag)

Flächendeckung 310%

Druckverfahren: Offset/Rolle

Verarbeitung: Klebebindung

Farbskala: Euro-Skala

Zusatzfarben: Magenta, Yellow, Cyan

Sonderfarben: auf Anfrage

Copy-Preis: D 14,80 € incl. 7% MwSt.

Buch- und Zeitschriftenhandel

Österreich: € 16,25 | Schweiz: sFr 29,60 |

BeNeLux, restliches Ausland: € 17,00 |

Animierte Ausgabe für

PC-Tablets,

Smartphones, eBook

deutschsprachige interaktive animierte

Angabe D, A, CH: 7,99 EURO incl. 7% MwSt.

Lieferadresse für Druckunterlagen:

Verlag:

mb | medienhaus**brandenburger GbR**

Postanschrift:

Merklinger Str. 14/1 | 71272 Renningen

Verlag: **mb** |
medienhaus**brandenburger**

Wintergarten

Postanschrift:
Paket- und Merklinger Str. 14/1
Eilzustellung 71272 Renningen

Telefonzentrale: +49 7159.406 888-0
Anzeigenverkauf: +49 7159.406 888 20
Redaktion: +49 7159.406.888 15
Telefax: +49 7159.406 888 99

E-Mail: office@der-wintergarten.com
Homepage: www.der-wintergarten.com

Zahlungsbedingungen:

Netto: 14 Tage

Skonto: 3% bei 8 Tagen

Lastschriftverfahren ist nicht möglich. Skonto wird nur gewährt, wenn keine ältere Rechnung im Verzug ist.

Vertrieb:

Grossisten, BB, Einzelhandel, Abonnenten, Direktvertrieb, Buchhandel, Onlinebuchhandel, teilweise Beilage (Package) bei dem Magazin „inspiration**DESIGN!**“, Einzelvertrieb an Architekten & Planer.

Geschäftsbedingungen:

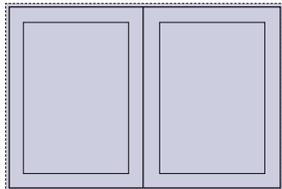
Die aktuellen AGB sind Grundlage für einen Anzeigenauftrag.

Erscheinungsort: Renningen
Gerichtsstand: Leonberg

2020

technische daten

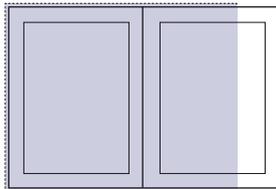
Anzeigen mit Bunddruck: Panorama-Anzeigen (Maße in cm)



2/1 S.

Seitenformat: 500 x 310

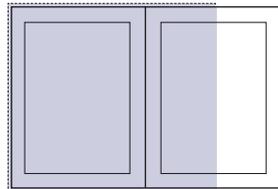
Abfallend:* 506 x 316



1/1-seitig + 2/3-seitig

410 x 310

416 x 316

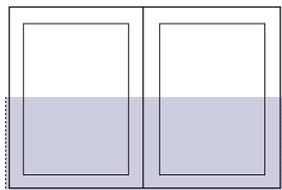


1/1-seitig + 1/2-seitig.

370 x 310

376 x 316

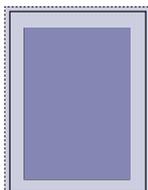
Seiten-Anzeigenformate (Maße in cm)



2 x 1/2-seitig

Seitenformat: 500 x 150

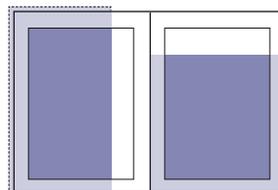
Abfallend:* 506 x 153



1/1-seitig

250 x 310

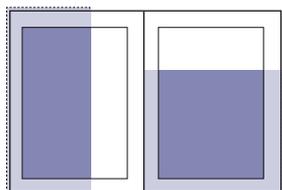
256 x 316



1/3-seitig, hoch | quer

185 x 310 | 225 x 250

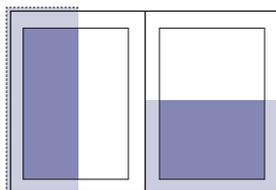
191 x 316 | 231 x 256



1/3-seitig hoch | quer

Seitenformat: 161 x 310 | 250 x 201

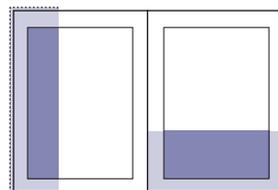
Abfallend:* 167 x 316 | 256 x 207



1/2-seitig hoch | quer

120 x 310 | 150 x 250

126 x 316 | 156 x 256



1/3-seitig hoch | quer

80 x 310 | 100 x 250

86 x 316 | 106 x 256

Heftformat: 250 mm breit x 310 mm hoch

Supplement: 240 mm breit x 300 mm hoch

Übersteher: 235 mm breit x 335 mm hoch
(steht 27 mm aus dem Magazin)

Anzeigenformat Magazin:

Satzspiegel 1/1: 220 mm breit x 270 mm hoch

Abfallend 1/1: 256 mm breit x 316 mm hoch

Anzeigenformat Supplement:

Satzspiegel 1/1: 190 mm breit x 267 mm hoch

Abfallend 1/1: 226 mm breit x 296 mm hoch

Titel Umschlagklappe | U2 siehe unten

Titel: 250 mm breit x 310 mm hoch

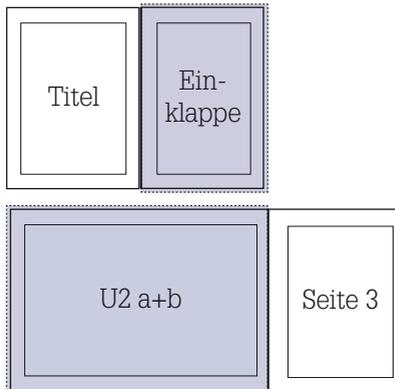
Gatefolder K2+3 oder K4+5

Einklappe 1/1: 195 mm breit x 310 mm hoch

Satzspiegel 1/1: 170 mm breit x 285 mm hoch

Abfallend 1/1: 198 mm breit x 316 mm hoch

U2 1/1 a + b: 405 mm breit x 316 mm hoch



* Abfallend = inkl. je 3 mm Beschnitt

Wintergarten-Design schärft das Markenprofil.

Fräsrand bei Bundanzeigen

3 mm auf jeder Seite im Bund
sichtbarer Teil ab 5 mm rechts und
links im Bund

Papier Das Bad

Innenteile: 115 g/m² chlorfrei | 4c
Umschlag: 350 g/m² chlorfrei | 5c
Supplement/Übersteher: 350 g/m² | 5c
Inhalt Bilderdruckpapier, 4/4-farbig

Veredelung Das Bad

UV-Lack auf den Außenseiten
(Rücktitel, Titel, Einklappe) der Umschläge,
Innenseiten möglich, Preis auf Anfrage
Spotlackierung auf Anfrage

Das Bad edition

Innenteile: 115 g/m² chlorfrei Bilderdruck
Umschlag: 350 g/m² chlorfrei, Chromo-Sulfatkarton
Supplement/Übersteher: 350 g/m²
Bilderdruckpapier, 4/4-farbig

Veredelung

Umschlag Drucklack matt
Titel-Logo geprägt
Innenseitenveredelung möglich, Preis auf Anfrage
Spot- und Relief-Lackierung auf Anfrage

Titelseitenabbildung	
5c, incl. 3500 Belegexemplare* *	35.000,-
Gatefolder incl. 8/8-seitige Darstellung	
(16 Seiten) 4c, incl. Produktion*	20.000,-
Übersteher 5/5-farbig, 6 Seiten, gefalzt	25.500,-
Übersteher 5/5-farbig, 8 Seiten, heftung	30.500,-
4/4-seitige (8 Seiten) Darstellung	
4c, incl. Produktion*	16.000,-
2/2-seitige (4 Seiten) Darstellung	
4c, incl. Produktion*	11.000,-
2/1-seitige (2 Seiten) Darstellung	
4c, incl. Produktion* (1)	7.500,-
1/1-seitige Darstellung	
4c, incl. Produktion* (1)	5.000,-
1/2-seitige Darstellung (1)	
4c, incl. Produktion *	2.500,-
Aufschlag für Mitbelegung des Titels	35%

* Beratung, Strategieentwicklung, kleinere Bildbearbeitung sowie Layout sind im Preis enthalten. Text und Bilder werden vom Auftraggeber gestellt.

(1) Die Preise verstehen sich zuzüglich einer regulären Anzeige gem. Preisliste (Seite 16).

** Info unter +49 7159/4068820

Ein digitaler Korrekturgang (per PDF, welches über E-Mail versandt wird) ist im o. g. Preis enthalten.

Alle Preise in EURO zuzüglich der gesetzl. MwSt.

Der Wintergarten: Unendliche Vielfalt & Möglichkeiten

Anzeigenformate & Preise

	Satzspiegel *	Anschnitt**	4c***	
1/1	220 x 270	256 x 316	6.980,-	
2/1	500 x 310	516 x 316	13.760,-	
2 x ½	2 x ½ S. quer	460 x 148	466 x 153	6.980,-

Magazinformat **250 mm breit x 310 mm hoch**

Satzspiegel 220 mm breit x 270 mm hoch

Abfallend **316 mm breit x 256 mm hoch**

Beschnitt: 3 mm an 4 Seiten

* alle Maße in mm, **Anschnitt je Seite 3 mm (bereits eingerechnet),

***alle Preise in EURO, zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Platzierungszuschläge

Bei verbindlicher Vorschrift im

U4 Rückseite incl. Veredelung	25%
U2 zweite Umschlagseite	20%
U2 / 1. Inhaltsseite überl. (Seite 3)	25%
Opening Spread*	35%
U3 dritte Umschlagseite	10%
Innenteil auf den Seiten 3-24	10%
½-seitig neben Editorial	15%

2/1 Umschlagklappen

wie 2/1-seitig + Zuschlag 20%

2/1 U2 und 1. Inhaltsseite

wie 2/1-seitig + Zuschlag 20%

Gatefolder (siehe Seite 17)

wie 3/1-seitig + Zuschlag 35%

Rücktrittsrecht

15 Wochen vor Anzeigenschluss, ein Rücktritt bei Erteilung des Anzeigenauftrags nach offiziellem Anzeigenschluss ist nicht mehr möglich.

Rabatte:

2 Ausgaben	10%
4 Ausgaben	20%

*Das Titelcover ist um ca. 8 mm schmaler als das Magazin gehalten, auf diese Weise wird die rechte Seite des nachfolgenden **Opening Spread** mit einem schmalen Streifen sichtbar. Das Cover „verlinkt“ damit direkt auf die nachfolgende Doppelseite.

Beilagen (lose)

Format: mindestens 105 x 148 mm, höchstens 200 x 270 mm

Preise:	(per angefangenes Tausend)
bis 25 g:	97,50
bis 45 g:	109,50
bis 55 g:	119,50
jede weitere 5 g:	15,60

Beihefter

Beihefter sind fest in das Magazin eingehaftete Prospekte. Diese sind gefalzt und unbeschnitten mit 5 mm Kopfbeschnitt und 3 mm Fräsrand herzustellen. Das Format ist normalerweise an das Heftformat angepasst, andere Formate auf Anfrage.

Preise: (per angefangenes Tausend)	
bis 6 Seiten:	94,-
bis 8 Seiten:	99,-
bis 12 Seiten:	115,-
bis 16 Seiten:	129,-
ab 16 Seiten:	auf Anfrage

Beikleber: Postkarten/Prospekte/Poster

Beikleber werden auf einer 1/1-seitigen Anzeige 1- oder 4-farbig aufgeklebt. Für diese Anzeigenseiten gelten besondere Platzierungsvorschriften.

Zu dem Beikleberpreis kommt der jeweilige Anzeigenpreis für eine 1/1-seitige Anzeige hinzu. Format: mindestens 50 x 75 mm , höchstens 148 x 105 mm, Preise: (per angefangenes Tausend)

Postkarte	67,-
Prospekt/Booklet	72,-

Poster	79,-
Warenprobe	97,-
CD-ROM	91,-

Wintergarten

2020

Rabatte: (innerhalb eines Abschlussjahres)

ab 50.000 Umsatz	5%
ab 80.000 Umsatz	10%
ab 100.000 Umsatz	15%

Abtrennbare Postkarten

Die abtrennbare Postkarte ist in einem eingehafteten Blatt dargestellt und kann mit Hilfe der Perforation herausgelöst werden.

Format: 140 x 90 mm bis zur Perforationslinie, alle Bild- und Textelemente müssen 4 mm von der Perforation entfernt sein. Ausstattung: Postkartenkarton 170 g/qm.

Die Vorderseite kann bis zu 4-farbig genutzt werden, die Anschriftenseite einfarbig schwarz. Die Postkarte steht hochkant zum Bund.

Preis 8.200,-

Bei gleichzeitiger Schaltung einer mind. 1/2-seitigen Anzeige 15% Rabatt für beide Werbemaßnahmen, keine zusätzlichen technischen Kosten.

Alle Preise in EURO zzgl. der gesetzl. MwSt.

Sonstiges

Bei Auftragserteilung von Beilagen, Beiheftern

beihetter & co.

Die Verschmelzung von Wohlfühlerlebnisse zu einem einheitlichen Ganzen: Der Wintergarten

und Beiklebern ist ein 5faches Muster notwendig, um eine genaue Prüfung des Auftrages durchzuführen. Für den Inhalt ist der Verlag nicht verantwortlich. Eine Auftragsbestätigung kann erst nach dieser technischen Prüfung der Muster erfolgen. Bei evtl. auftretenden Verarbeitungsschwierigkeiten hat die Fertigstellung der Auflage Vorrang vor der Belegung. Anlieferung

Alle Beilagen, Beikleber oder Beihefter müssen einwandfrei verpackt mindestens vier Wochen vor dem Erstverkaufstag des belegten Magazins für den Verlag kostenfrei in der Druckerei zur Verfügung stehen.

Rücktrittstermin für Beilagen & Co.

18 Wochen vor EVT. Anlieferungstermin 6 Wochen vor EVT. Die Lieferanschrift wird mit der Auftragsbestätigung mitgeteilt. Die Anlieferung muss kostenneutral erfolgen.

2.2019 | € 12,60 |
Österreich € 13,90 | Schweiz sFr 20,20 | BeNeLux € 14,50 | Italien/Spanien/Portugal (cont.)/Slowenien € 17,00



inspiration
design!
architektur & design

**Das Höhlenhaus auf der Klippe // Graffiti-Kunst
Neorenaissance-Villa // Pavillons & Höfe
Ein Mezzanin als Verbindung // Küchenhelfer
Hyperions – Vision einer Öko-Stadt**

I. Geltungsbereich

1. Die Lieferungen, Leistungen und Angebote des Auftragnehmers erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Diese gelten somit auch für alle künftigen Geschäftsbedingungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden. Gegenbestätigungen des Auftraggebers unter Hinweis auf seine Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen wird hiermit widersprochen.
2. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn der Auftragnehmer sie schriftlich bestätigt.

II. Gegenleistung

1. Die im Angebot des Auftragnehmers genannten Preise gelten unter dem Vorbehalt, dass die der Angebotsabgabe zugrunde gelegten Auftragsdaten unverändert bleiben. Die Preise des Auftragnehmers gelten ab Reproduktionsbetrieb. Sie schließen Verpackung, Fracht, Porto, Versicherung und sonstige Versandkosten nicht ein.
2. Nachträgliche Änderungen auf Veranlassung des Auftraggebers einschließlich des dadurch verursachten Maschinenstillstandes werden dem Auftraggeber berechnet. Als nachträgliche Änderungen gelten auch Wiederholungen von Probeandringen, die vom Auftraggeber wegen geringfügiger Abweichung von der Vorlage verlangt werden.
3. Skizzen, Entwürfe, Probesatz, Probedrucke und ähnliche Vorarbeiten, die vom Auftraggeber veranlasst sind, werden berechnet.
4. Sofern vom Auftraggeber auch die Daten für das Endprodukt benötigt werden, wird dies gesondert in Rechnung gestellt. Bis zum Ausgleich der Rechnung sind die Daten Eigentum des Auftragnehmers.
5. Der Auftragnehmer ist grundsätzlich nicht verpflichtet, die Daten oder Endprodukte zu archivieren, es sei denn, der Auftraggeber erteilt dafür ausdrücklich einen Auftrag, der auch gesondert abgerechnet wird. Eine Garantie für die Daten kann jedoch nicht übernommen werden.

III. Zahlung

1. Die Zahlung (Nettopreis zuzüglich Mehrwertsteuer) ist innerhalb von 14 Kalendertagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu leisten. Bei Zahlung innerhalb von 8 Kalendertagen nach Rechnungsdatum gewährt der Auftragnehmer 3% Skonto auf den Rechnungsbetrag, jedoch, sofern in der Rechnung ausgewiesen, ohne Kosten für Fracht, Porto, Versicherung oder sonstige Versandkosten. Die Rechnung wird unter dem Tag der Lieferung, Teillieferung oder Lieferbereitschaft (Holschuld, Annahmeverzug) ausgestellt. Bei Neukunden und Rechnungsbeträgen unter EUR 500,- ist die Zahlung sofort bei Lieferung fällig. Sollte eine Bonitätsprüfung negative Merkmale aufweisen, kann auf Vorkasse bestanden werden.
2. Bei Bereitstellung großer Papier- und Kartonmengen, besonderer Materialien oder Vorleistungen sowie bei einem voraussichtlichen Auftragswert von mehr als EUR 3.000,- kann hierfür Vorauszahlung in Höhe bis zu 60% des zu erwartenden Rechnungsbetrages verlangt werden.
3. Der Auftraggeber kann nur mit einer unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderung aufrechnen. Einem Auftraggeber, der Vollkaufmann im Sinne des HGB ist, stehen Zurückbehaltungs- und Aufrechnungsrechte nicht zu. Die Rechte nach § 320 BGB bleiben jedoch erhalten, solange und soweit der Auftragnehmer seinen Verpflichtungen nach Abschnitt VI, Ziff. 3 nicht nachgekommen ist.

IV. Zahlungsverzug

1. Ist die Erfüllung des Zahlungsanspruches wegen einer nach Vertragsschluss eingetretenen oder bekannt gewordenen Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Auftraggebers gefährdet, kann der Auftragnehmer Vorauszahlung und sofortige Bezahlung aller Rechnungen, mit deren Bezahlung sich der Auftraggeber in Verzug befindet, verlangen, noch nicht ausgelieferte Ware zurückhalten sowie die Weiterarbeit an noch laufenden Aufträgen einstellen.
2. Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in Höhe von 2% über dem jeweiligen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank zu zahlen. Sie sind höher oder niedriger anzusetzen, wenn der Auftragnehmer eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Auftraggeber eine geringere Belastung nachweist.

V. Lieferung

1. Den Versand nimmt der Auftragnehmer für den Auftraggeber und auf dessen Kosten mit der gebotenen Sorgfalt vor, haftet jedoch nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die Ware ist nach den jeweiligen Speditionsbedingungen des Transportführers versichert. Verpackung wird zu Selbstkosten zuzüglich Mehrwertsteuer berechnet und nicht zurückgenommen. Die Gefahr geht auf den Auftraggeber über, sobald die Sendung an die den Transport ausführende Person übergeben worden ist oder zwecks Versendung das Lager des Auftragnehmers verlassen hat. Wird der Versand auf Wunsch des Auftraggebers verzögert, geht die Gefahr mit der Meldung der Versandbereitschaft auf ihn über.
2. Liefertermine sind nur gültig, wenn sie vom Auftragnehmer ausdrücklich bestätigt werden. Wird der Vertrag schriftlich abgeschlossen, bedarf auch die Bestätigung über den Liefertermin der Schriftform.
3. Gerät der Auftragnehmer mit seinen Leistungen in Verzug, so ist ihm zunächst eine angemessene Nachfrist zu

gewähren. Nach fruchtlosem Ablauf der Nachfrist kann der Auftraggeber vom Vertrag zurücktreten. § 361 BGB bleibt unberührt. Ersatz des Verzugschadens kann nur bis zur Höhe des Auftragswertes verlangt werden, es sei denn, der Verzug wurde vom Auftragnehmer vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt.

4. Im Falle höherer Gewalt oder sonstiger unvorhersehbarer, außergewöhnlicher und unverschuldeter Umstände – z. B. bei Materialbeschaffungsschwierigkeiten, Betriebsstörungen, Streik, Aussperrung, Mangel an Transportmitteln, behördlichen Eingriffen, Energieversorgungsschwierigkeiten usw., auch wenn sie bei Vorlieferanten eintreten – verlängert sich, wenn der Auftragnehmer an der rechtzeitigen Erfüllung seiner Verpflichtung behindert ist, die Lieferfrist in angemessenem Umfang. Wird durch die genannten Umstände die Lieferung oder Leistung unmöglich oder unzumutbar, so wird der Auftragnehmer von der Leistungsverpflichtung frei. Sofern die Leistungsverzögerung länger als zwei Monate dauert, ist der Auftraggeber berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Verlängert sich die Lieferzeit oder wird der Auftragnehmer von seiner Leistungsverpflichtung frei, so kann der Auftraggeber hieraus keine Schadensersatzansprüche herleiten. Auf die genannten Umstände kann sich der Auftragnehmer nur berufen, wenn er den Auftraggeber unverzüglich benachrichtigt.

5. Dem Auftragnehmer steht an den vom Auftraggeber angelieferten Klischees, Manuskripten, Rohmaterialien und sonstigen Gegenständen ein Zurückbehaltungsrecht gem. § 369 HGB bis zur vollständigen Erfüllung aller fälligen Forderungen aus der Geschäftsverbindung zu.

VI. Eigentumsvorbehalt

1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Lieferpreises Eigentum des Auftragnehmers.

2. Die nachfolgenden Bedingungen gelten nur für Geschäftsbeziehungen mit Auftraggebern, die Vollkaufleute im Sinne des HGB sind.

3. Die Ware bleibt Eigentum des Auftragnehmers bis zur vollständigen Bezahlung aller zum Rechnungsdatum bestehenden Forderungen des Auftragnehmers gegen den Auftraggeber. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltenes Eigentum als Sicherung für die Saldoforderung des Auftragnehmers. Die Forderungen des Auftraggebers aus einer Weiterveräußerung der Vorbehaltsware werden bereits jetzt zur Sicherung sämtlicher Forderungen des Auftragnehmers aus dem Geschäftsverhältnis an den Auftragnehmer abgetreten. Der Auftraggeber ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware aufgrund eines Kauf-, Werk-, Werklieferungs- oder ähnlichen Vertrages nur berechtigt und ermächtigt, wenn die Forderung aus der Weiterveräußerung auf den Auftragnehmer übergeht. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist der Auftraggeber nicht berechtigt. Auf Verlangen des Auftragnehmers ist der Auftraggeber verpflichtet, die Abtretung dem Drittbesteller zur Zahlung an den Auftragnehmer bekannt zu geben.

VII. Beanstandungen

1. Der Auftraggeber hat die Vertragsgemäßheit der gelieferten Ware sowie der zur Korrektur übersandten Vor- und Zwischenerzeugnisse in jedem Fall zu prüfen. Die Gefahr etwaiger Fehler geht mit der Druckreifeerklärung auf den Auftraggeber über, soweit es sich nicht um Fehler handelt, die erst in dem sich an die Druckreifeerklärung anschließenden Fertigungsvorgang entstanden sind oder erkannt werden konnten. Das Gleiche gilt für alle sonstigen Freigabeerklärungen des Auftraggebers zur weiteren Herstellung.

2. Beanstandungen wegen offensichtlicher Mängel sind nur innerhalb einer Woche nach Empfang der Ware zulässig. Nicht offensichtliche Mängel müssen innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist geltend gemacht werden.

3. Bei berechtigten Beanstandungen ist der Auftragnehmer nach seiner Wahl unter Ausschluss anderer Ansprüche zur Nachbesserung und/oder Ersatzlieferung verpflichtet, und zwar bis zur Höhe des Auftragswertes, es sei denn, eine zugesicherte Eigenschaft fehlt oder dem Auftragnehmer oder seinem Er-



füllungsgehilfen fallen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last. Das Gleiche gilt für den Fall einer berechtigten Beanstandung der Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Im Falle verzögerter, unterlassener oder misslungener Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Auftraggeber jedoch vom Vertrag zurücktreten, § 361 BGB bleibt unberührt. Die Haftung für Mangelfolgeschäden wird ausgeschlossen, es sei denn, dem Auftragnehmer oder seinem Erfüllungsgehilfen fallen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last. Hat der Auftrag Lohnveredelungsarbeiten oder Weiterverarbeitung von Druckerzeugnissen zum Gegenstand, so haftet der Auftragnehmer nicht für die dadurch verursachte Beeinträchtigung des zu veredelnden oder weiterzuverarbeitenden Erzeugnisses, sofern nicht der Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

4. Mängel eines Teils der gelieferten Ware berechtigen nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung, es sei denn, dass die Teillieferung für den Auftraggeber ohne Interesse ist.

5. Bei farbigen Reproduktionen in allen Druckverfahren können geringfügige Abweichungen vom Original nicht beanstandet werden. Das Gleiche gilt für den Vergleich zwischen Andrucken und Auflagendruck.

6. Für Abweichungen in der Beschaffenheit des eingesetzten Materials haftet der Auftragnehmer nur bis zur Höhe der eigenen Ansprüche gegen den jeweiligen Zulieferanten. In einem solchen Fall ist der Auftragnehmer von seiner Haftung befreit, wenn er seine Ansprüche gegen die Zulieferanten an den Auftraggeber abtritt. Der Auftragnehmer haftet wie ein Bürge, soweit Ansprüche gegen den Zulieferanten durch Verschulden des Auftragnehmers nicht bestehen oder solche Ansprüche nicht durchsetzbar sind.

7. Der Verlag haftet nicht für Folgeschäden, insbesondere solche, die durch fehlerhafte Filme oder angelieferte Daten entstanden sind.

VIII. Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche aus positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und aus unerlaubter Handlung sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln verursacht wurde. Schadensersatzansprüche wegen Unmöglichkeit der Leistung sind beschränkt auf den Ersatz des voraussehbaren Schadens und die Höhe des Auftragswerts, soweit der Schaden nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln verursacht wurde. Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten in gleichem Umfang für die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen des Auftragnehmers.

Im kaufmännischen Verkehr haftet der Auftragnehmer darüber hinaus auch nicht für grobe Fahrlässigkeit von Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, es sei denn, der Vorwurf der groben Fahrlässigkeit trifft einen leitenden Angestellten des Auftragnehmers.

IX. Eigentum, Urheberrecht

1. Die vom Auftragnehmer zur Herstellung des Vertragserzeugnisses eingesetzten Zwischenprodukte bleiben Eigentum des Auftragnehmers und werden nicht ausgeliefert.

2. Der Auftraggeber haftet allein, wenn durch die Ausführung seines Auftrages Rechte, insbesondere Urheberrechte Dritter, verletzt werden. Der Auftraggeber hat den Auftragnehmer von allen Ansprüchen Dritter wegen einer solchen Rechtsverletzung freizustellen.

XI. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Wirksamkeit

1. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Ansprüche und Rechtsstreitigkeiten einschließlich Wechsel- und Urkundenprozessen ist der Sitz des Auftragnehmers, wenn er und der Auftraggeber Vollkaufleute im Sinne des HGB sind.

2. Durch etwaige Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

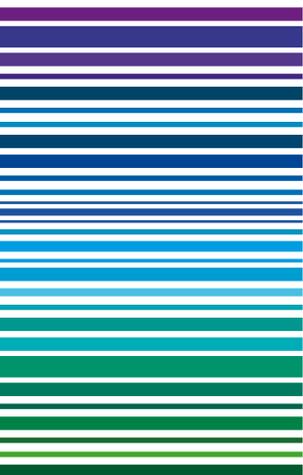
Architektur

Grundlagen

Wintergarten-Design

Beschattung

Trends



Der Wintergarten

Wohnraum im Einklang mit der Natur